

Verhandlungsniederschrift

<p>Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. November 2010</p> <p>in Itzstedt, Juhls Gasthof</p> <p>Beginn 19.30 Uhr</p> <p>Ende 22.40 Uhr</p> <p>Unterbrechung von 21.55 Uhr bis 22.00 Uhr</p>	<p>Seite 227</p> <p>Für diese Sitzung enthalten die Seiten ö.T.227 bis 234 nö.T.235 bis 236 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern 1 bis 26 (eins bis sechsundzwanzig) (in Worten)</p> <hr/> <p>(Unterschriften)</p>
--	---

(Gesetzl.) Mitgliederzahl: 17

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bürgermeister Freerk Fischer

(als Vorsitzender)

2. Gemeindevertr. Heiko Ehwald
3. Gemeindevertr. Hartmut Meins
4. Gemeindevertr. Daniel Herr
5. Gemeindevertr. Hartmut Imhäuser
6. Gemeindevertr. Hans-Jürgen Juhls
7. Gemeindevertr. Volker Wulff
8. Gemeindevertr. Uta Mette
9. Gemeindevertr. Uwe Mette
10. Gemeindevertr. Peter Reese
11. Gemeindevertr. Stefan Richter
12. Gemeindevertr. Reinhard Schümann
13. Gemeindevertr. Andrea Schuster
14. Gemeindevertr. Thorsten Stüwer
15. Gemeindevertr. Helmut Thran
16. Gemeindevertr. Frank Warn
17. Gemeindevertr. Gerd-Heinrich Wrage

b) nicht stimmberechtigt:

Frau Kühl-Harrer - Kreis Segeberg - zu TOP 7
Herr Stahl - Firma Netto - zu TOP 7

Amtsangestellte Claudia Böttger - zu TOP 7
Amtsangestellter Thorsten Haderup
als Protokollführer

Es fehlten		
a) entschuldigt:	Grund	b) unentschuldigt:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Itzstedt waren durch Einladung vom 4. Nov. 2010 auf Dienstag, den 16. Nov. 2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.
Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.
Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung Itzstedt war - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragezeit - Teil I -
2. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 14.09.2010
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Ausschussvorsitzenden
6. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
7. Beratung und Beschlussfassung über die 1. vorhabenbezogene Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Itzstedt für das Gebiet „Petersilienstraße / Segeberger Straße / Haumoorredder“ Änderungsgebiet: „Segeberger Straße 59“
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -
8. Nachwahl eines/r wählbaren Bürgers/in in den Bau- und Planungsausschuss
9. Beratung und Beschlussfassung über Verkehrsmaßnahmen
10. Anträge und Verschiedenes
11. Einwohnerfragezeit - Teil II -

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Auftragsvergaben

Zur Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt Gemeindevertr. Ehwald nach, warum der Antrag der UBI-Fraktion nicht als gesonderter Tagesordnungspunkt aufgenommen worden ist.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Antrag unter dem TOP 9

– Beratung und Beschlussfassung über Verkehrsmaßnahmen – beraten werden soll.

Mit Hinweis auf die Geschäftsordnung beantragt Gemeindevertr. Ehwald, dass ein neuer TOP 10 – Antrag der UBI-Fraktion – auf die Tagesordnung genommen wird.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür - 6 Gegenstimmen - 3 Enthaltungen

Damit wird ein neuer TOP 10 – Antrag der UBI-Fraktion – eingefügt.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Bürgermeister Fischer bittet darum, dass aus Rücksichtnahme auf die Gäste der Tagesordnungspunkt 7 vorgezogen wird.

Darüber herrscht Einigkeit.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Punkten 13 und 14 lfd. Nr. 22-26 der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.
--

Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. November 2010

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

I. Öffentlicher Teil

**TOP 7 – Beratung und Beschlussfassung über die 1. vorhabenbezogene Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Itzstedt für das Gebiet „Petersilienstraße/Segeberger Straße/ Haumoorredder“ – Änderungsgebiet: „Segeberger Straße 59“
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

TOP 7 – lfd. Nr. 1

Frau Kühl-Harrer und Frau Böttger berichten von der am heutigen Tag stattgefundenen frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und stellen den Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes vor. Neben der Änderung des Bebauungsplanes ist auch eine Anpassung des Flächennutzungsplanes nötig.

In der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung sind die Themen Lärmimmissionen, Beleuchtung und Belag des Parkplatzes angesprochen worden. Das Thema Artenschutz wurde bereits im Vorwege von der UNB angeraten zu behandeln. Es ist zu prüfen, ob sich ggf. Fledermäuse auf der Fläche aufhalten. Über diese Anregungen muss noch beraten werden.

Frau Kühl-Harrer schlägt vor, die Lärmimmissionen durch eine Prognoseuntersuchung prüfen zu lassen. Wegen des Artenschutzes wird die Erstellung einer Potentialabschätzung nötig sein.

Da es sicherlich vergleichbare Märkte und Standorte geben wird, sollen die Kosten für solche Gutachten durch die Einarbeitung von bereits bestehenden Daten gesenkt werden.

Herr Stahl wird sich beim Erschließungsträger, der Firma Ratisbona, erkundigen, ob dort solche Daten vorliegen.

Bei der Potentialabschätzung für den Artenschutz soll auch der Naturschutzbeauftragte eingebunden werden.

Danach stellt zunächst Herr Stahl die Firma Netto vor. Die geplante Verkaufsfläche in Itzstedt soll ca. 900 qm zzgl Nebenräume betragen. Die Anlieferung soll in der Zeit von 6 – 22 Uhr erfolgen.

Für Itzstedt sind 10 Arbeitsplätze eingeplant; davon sollen 2 Vollarbeitsplätze entstehen.

Die Frage nach der geplanten zeitlichen Realisierung beantwortet Herr Stahl dahingehend, dass der Markt ca. 5 Monate nach der Baugenehmigung öffnen soll.

Gemeindevertr. Juhls spricht die 4 zu fallenden Linden an. Er beantragt, dass diese Bäume durch 6 neue Linden mit einer Größe von 10 cm in der Höhe von 1 m ersetzt werden sollen.

Da die Parkflächen auch für den Anlieferverkehr benötigt werden, wird die Firma Netto nach Aussage von Herrn Stahl Bäume auf diesen ablehnen.

Nach kurzer Beratung spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, dass die von Gemeindevertr. Juhls geforderten Bäume im B-Plan und im Durchführungsvertrag festgelegt werden. Die Bäume sollen in den Randbereichen gepflanzt werden.

Abstimmungsergebnis: 17 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

Danach beschließt die Gemeindevertretung, dass die Prüfung der Lärmimmissionen sowie des Artenschutzes beauftragt werden können und dass die abschließende Beratung und Beschlussfassung durch den Bau- und Planungsausschuss erfolgen soll.

Abstimmungsergebnis 17 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 1 – Einwohnerfragezeit – Teil I –

TOP 1 – lfd. Nr. 2

Es wird nachgefragt, wie die Querung der Bundesstraße für Fußgänger beim neuen Nettomarkt gedacht ist.

Der Bürgermeister antwortet, dass eine Verkehrsinsel ohne Aufpflasterung geplant ist.

Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. November 2010

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 2 – Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 14.09.2010

TOP 2 – lfd. Nr. 3

Der Bürgermeister berichtet, dass in der Sitzung am 14.09.2010 unter TOP 5 lfd. Nr. 5 beschlossen worden ist, dass der Bebauungsplan Nr. 13 für die weitere Planung in die Teilbereiche 1 a (Steindamm) und 1 b (Am Ehrenmal/Eschenhof) aufgeteilt wird.

Die Beschlussfassung darüber fand einstimmig statt.

Der Einwand wird anerkannt; die Niederschrift ist entsprechend zu ergänzen.

TOP 3 – Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

TOP 3 – lfd. Nr. 4

Der Bürgermeister gibt die im nichtöffentlicher Teil der Sitzung vom 14.09.2010 gefassten Beschlüsse bekannt:

- Beschluss über die Ausschreibung der Breitbandversorgung
- Beschluss über den Neubau einer Seilbahn auf dem Spielplatz „Schützenstraße“
- Beschluss über die künftige Protokollführung im Bau- und Planungs- sowie im Finanzausschuss

TOP 4 – Bericht des Bürgermeisters

TOP 4 – lfd. Nr. 5

Der Bürgermeister berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) In der letzten Schulverbandsversammlung wurden die zu erwartenden Schülerzahlen vorgelegt. Im Schuljahr 2010 werden an allen drei Standorten insgesamt 998 Schüler beschult. Davon kommen 228 Schüler nicht aus dem Schulverbandsbereich. An Schulkostenbeiträgen fließen in den Schulverband 264.219,00 €.

Die Entwicklung der benötigten Klassenräume:

Grundschule Seth: alle Jahrgänge 2010/11 3-zügig – wird in Zukunft 2-zügig,

Grundschule Nahe: pendelt zwischen 2- und 3-zügig,

Gemeinschaftsschule Sülfeld: 5. Und 6. Klasse 2-zügig, ab 7. Klasse 3-zügig,

Gemeinschaftsschule Nahe: 5. Und 6. Klasse 2-zügig, ab 7. Klasse teils 3-zügig.

In Nahe werden 2012 bis 2014 Klassenräume fehlen. Die Schulleitung wird diese Zeit durch Nutzung von Fachräumen als Klassenräume überbrücken.

Die Erweiterung der Mensa in Sülfeld wird termingerecht im Dezember fertiggestellt werden.

- b) Die Untersuchung über die Breitbandversorgung in Itzstedt hat eine Unterversorgung im nördlichen Teil der Gemeinde ergeben. Somit konnte die Ausschreibung für eine Breitbandversorgung beauftragt werden. Die Ausschreibung für die Breitbandversorgung wurde von 2 Bewerbern angefordert.

- c) Die Gemeindevertretung hatte mehrfach die Überweidung der Knicks bei den von der Stiftung Naturschutz bewirtschafteten Flächen moniert. Nach dem am 09.09.2010 stattgefundenen Gespräch mit Frau Brettschneider hat am 22.10.2010 mit der Stiftung Naturschutz zum gleichen Thema eine Ortsbesichtigung stattgefunden. Das Protokoll ist am 15.10.2010 eingegangen.

- d) Für die Straßen- und Verkehrsprobleme fanden drei Ortstermine statt, und zwar:
Am 23.10.2010 mit Herrn Putzer über Themen im Bereich der B 432,
am 04.10.2010 mit dem LBS über die Instandsetzung Rad- und Fußweg Nahe – Itzstedt,
am 08.11.2010 mit der Verkehrsaufsicht und der Polizei über die B 432 und innerörtlich.
Dieses Thema wird im Tagesordnungspunkt 9 besprochen.

Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. November 2010

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 4 – lfd. Nr. 5

- e) Die Arbeiten am Fuß- und Radweg nach Nahe sollen nach Informationen vom 15.11.2010 noch im November abgeschlossen werden. Als Umleitungsstrecke wird der Grenzweg und der Bahndamm eingerichtet.
Der Beginn der Arbeiten ist dem dauerhaften Einsatz von Verwaltung, Schulleitung und dem Vorsitzenden des Bau- und Planungsausschusses und seinen Stellvertretern zu verdanken.
Eine Veröffentlichung der UBI in dieser Sache entspricht nicht den Tatsachen.
- f) Der Antrag für die Bezuschussung der Straßenbeleuchtung wird über die E.ON weitergeleitet und ist abgeschickt.
- g) Zur Beseitigung der Winterschäden an den Gemeindestraßen ist der Zuschuss genehmigt und muss bis 30.06.2011 abgearbeitet werden.
- h) Die Erstellung des Gutachtens zur Entwicklung des Ortes ist abgeschlossen. Zurzeit werden die Unterlagen ausgedruckt und für alle 4 Gemeinden zusammengestellt. Es konnte noch kein Termin mit Herrn Krümmel für die Einwohnerversammlung gefunden werden.
- i) Über das Bauvorhaben Landhandel auf dem Biogasanlagen-Gelände gibt es keine Neuigkeiten.
- j) Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung haben folgende Gremien getagt:
- Am 19.10.2010 – Sitzung des Schul-, Kultur- und Sozialausschuss
 - am 21.10.2010 - Vorstandssitzung des Trägervereins für die Sporthalle in Nahe
 - am 01.11.2010 – Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Itzstedt
 - am 02.11.2010 – Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
 - am 09.11.2010 – Sitzung des HSE-Beirates
 - am 10.11.2010 – Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt

TOP 5 – Bericht des Ausschussvorsitzenden

TOP 5 – lfd. Nr. 6

Gemeindevertr. Thran berichtet über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sozialausschusses vom 19.10.2010.

Der Vertrag der Gemeinde mit Herrn Licht ist ausgelaufen. Eine Weiterbeschäftigung durch die Gemeinde ist nicht möglich. Herr Licht hat sich nun selbständig gemacht und wird weiterhin für Hilfen zur Verfügung stehen. Eine feste Vergütung ist nicht geplant.

Aus der Getränkekasse des Internet-Raumes hat es einen Überschuss von 250,- € gegeben. Dieser wurde im Amt einbezahlt und soll dem Raum wieder zur Verfügung stehen.

Ab 2013 gibt es den Anspruch auf einen Krippenplatz. Da es in Itzstedt insgesamt immer weniger Kinder werden, könnte dieses ohne größere Baumaßnahmen gelingen.

Gemeindevertr. Schümann spricht für die FDP-Fraktion die Idee eines Waldkindergartens an. Dieses sollte mit dem KBV besprochen werden.

TOP 5 – lfd. Nr. 7

Gemeindevertr. Reese berichtet über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 02.11.2010. Neben den Themen der heutigen Sitzung wurde über folgende Angelegenheiten beraten:

- Düker Norderbeste (Kosten liegen noch nicht vor)
- Radweg Itzstedt-Nahe
- Beseitigung von Bäumen an Regenrückhaltebecken
- Trassenführung für ein Fernwärmenetz bei Erweiterung der Biogasanlage
- Knickpflege im Bebauungsplan Nr. 10

Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. November 2010

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 6 – Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

TOP 6 – lfd. Nr. 8

Zu dem Besprechungsprotokoll mit der Stiftung Naturschutz bezüglich der Überweidung der Knicks führt Gemeindevertr. Schümann aus, dass dort einige Teilnehmer fehlen. Der Vorstoß des Ortsnaturschutzbeauftragten, die derzeitigen Fakten und die Anregungen der Gemeindevertretung durch entsprechende Daten zu belegen, wird begrüßt.

Gemeindevertr. Juhls fragt nach, ob es bereits ein Protokoll über die Besprechung zum See gibt. Dieses wird verneint.

Gemeindevertr. Uta Mette berichtet, *dass im Vorstand der Antrag auf Verbesserung der Wasserqualität des Itzstedter See beschlossen worden ist. Es wäre doch gut, wenn bei den nächsten Sitzungen Vertreter aus Itzstedt mit dabei sein könnten.

Es wird nachgefragt, warum das genehmigte Gutachten noch nicht beauftragt worden ist. Der Bürgermeister wird nachfragen.

**s. Berichtigung GV-Beschl. 2/2 vom 01.03.2011*

TOP 8 – Nachwahl eines/r wählbaren Bürgers/in in den Bau- und Planungsausschuss

TOP 8 – lfd. Nr. 9

Herr Frank Kempel hat aus beruflichen Gründen auf seinen Sitz als wählbarer Bürger im Bau- und Planungsausschuss verzichtet. Seitens der UBI-Fraktion wird als neues Mitglied **Herr Wolfgang Kielmann** vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 17 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 9 – Beratung und Beschlussfassung über Verkehrsmaßnahmen

TOP 9 – lfd. Nr. 10

Gemeindevertr. Reese bemängelt die Ausführungen der UBI auf deren Internetseite zu diesem Thema. Die dort getroffenen Aussagen entsprechen nach seiner Meinung nicht den Tatsachen.

Der Bürgermeister berichtet, dass es am 08.11.2010 einen Ortstermin mit anschließender Besprechung mit der Straßenbaubehörde, der Verkehrsaufsicht des Kreises sowie der Polizei gegeben hat. Die Ergebnisse der anschließenden Besprechung wurden protokolliert und sind als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt.

- Anlage 1 -

Gemeindevertr. Thran berichtet zu den einzelnen Punkten anhand des Besprechungsprotokolls.

- Gemeindevertr. Wrage verlässt den Sitzungsraum. -

Nach kurzer Beratung spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, dass sich der Bau- und Planungsausschuss mit den entsprechenden Punkten befassen und gemeinsam mit dem Amt Kosten ermitteln soll.

Abstimmungsergebnis: 16 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung-

- Gemeindevertr. Wrage nimmt wieder an der Sitzung teil. -

TOP 10 – Antrag der UBI-Fraktion

TOP 10 – lfd. Nr. 11

Der dieser Niederschrift als Anlage 2 beigefügte Antrag der UBI-Fraktion wird nicht mehr beraten, da die im Antrag aufgeführten Punkte bereits im TOP 9 an den Bau- und Planungsausschuss überwiesen worden sind.

- Anlage 2 -

Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. November 2010

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 11 – Anträge und Verschiedenes

TOP 11 – lfd. Nr. 12

Der Bürgermeister berichtet, dass der Vertrag über die Sirenenwartung 6 Monate zum Jahresende gekündigt werden kann. Nach Auskunft des Amtes wird die Sirene auch für den Katastrophenschutz eingesetzt. Eine Wartung muss nicht erfolgen, die Anlagen sollen aber immer in Ordnung sein.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung, den Vertrag über die Sirenenwartung zum nächstmöglichen Termin zu kündigen. Der Alarmknopf beim Bauhof soll entfernt werden.

Abstimmungsergebnis: 16 dafür – keine Gegenstimme - 1 Enthaltung

TOP 11 – lfd. Nr. 13

Der Bürgermeister berichtet, dass gemeinsam mit der Firma Roediger die Vakuum-Steuerungspläne begutachtet wurden. Die derzeitige Niveauschaltung ist nicht gut gelöst. Hier besteht noch weiterer Beratungsbedarf.

Durch die Entlüftung der Endpunkte soll die Leistungsfähigkeit um ca. 20 % gesteigert werden.

TOP 11 – lfd. Nr. 14

Der Doppelknick im Bebauungsplan Nr. 10 muss auf den Stock gesetzt werden.
Hier werden noch Lösungen gesucht.

TOP 11 - lfd. Nr. 15

Gemeindevertr. Thran berichtet von einer Plakataktion des Freundeskreises der Oeringer Schule. Dort wird Werbung für die Oeringer Grundschule gemacht. Da die Gemeinde Itzstedt an der Grundschule in Nahe beteiligt ist, wird die Werbung auf Itzstedter Gebiet bemängelt.
Hier soll noch ein Gespräch mit dem Bürgermeister der Gemeinde Oering erfolgen.

TOP 11 – lfd. Nr. 16

Gemeindevertr. Juhls fragt nach, ob der Winterdienst geregelt ist.
Der Bürgermeister antwortet, dass dieses geschehen ist. Es wird aber noch im Vorwege ein Gespräch mit dem Betreiber geben.

TOP 11 – lfd. Nr. 17

Dem Trägerverein der Sporthalle in Nahe dankt Gemeindevertr. Juhls für die gute Arbeit für die Gemeinden. Den Gemeinden werden dadurch erhebliche Mittel gespart.

TOP 11 – lfd. Nr. 18

Für das 50. Jubiläum des CDU-Ortsvereins wurden Spenden über 420,-- € gesammelt.
Diese Summe wurde von den Gemeindevertretern der CDU noch auf 500,-- € aufgestockt.
Diese Summe wurde dem KBV für ein neues Spielgerät übergeben.

TOP 11 – lfd. Nr. 19

Gemeindevertr. Schuster berichtet von der Besichtigung der Schulen in Nahe und Sülfeld.
Auf diese Ausstattung können die Gemeinden stolz sein.

TOP 11 – lfd. Nr. 20

Gemeindevertr. Schümann beantragt für die FDP-Fraktion, dass mit dem KBV Beratungen über einen Waldkindergarten aufgenommen werden sollten. Möglicherweise könnte dieses auch gemeinsam mit der Gemeinde Nahe geschehen.

Abstimmungsergebnis: 16 dafür – keine Gegenstimme - 1 Enthaltung

**Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt
vom 16. November 2010**

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 12 – Einwohnerfragezeit – Teil II –

TOP 12 – lfd. Nr. 21

Eine Frage zur Überweidung der Knicks wird beantwortet.

- Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 21.55 Uhr. –

**Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt
vom 16. November 2010**

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

II. **Nichtöffentlicher Teil** – ab 22.00 Uhr -

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

TOP 13 – Grundstücksangelegenheiten

Dieser Teil der Sitzung wird hier nicht dargestellt.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 22.40 Uhr.